

XXIV. GP.-NR

2260 /J

29. Mai 2009

ANFRAGE

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz
und weiterer Abgeordneter

an den Herrn Bundesminister für Finanzen DI Josef Pröll
betreffend **Unregelmäßigkeiten in Ausschreibungsverfahren und die Personalbeschaffungspolitik des BMF**

Am 2. März 2009 bewarb sich Frau Mag. Klaudia Kalcher fristgerecht um die vom BMF ausgeschriebene Stelle einer Vorständin Bereich Leitung des Finanzamtes der Finanzämter FA07 – Finanzamt Wien 9/18/19 Klosterneuburg und FA09 – Finanzamt Wien 1/23. Ihre inzwischen mehr als 20jährige Tätigkeit als unabhängiger Revisor, Steuerberaterin mit verschiedenen Stationen als freiberufliche Steuerberaterin und Buchprüferin ist der Beleg für die grundsätzliche Eignung von Frau Mag. Kalcher im o.g. Fachbereich.

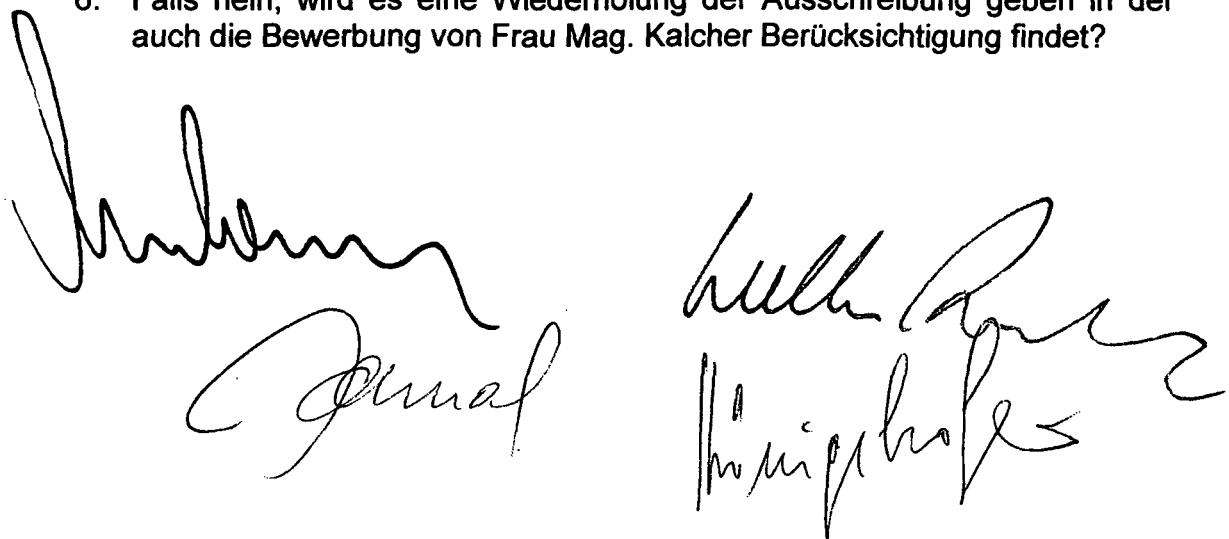
Der Eingang ihrer Bewerbungsunterlagen wurde Frau Mag. Kalcher am 23. März 2009 durch das BMF, Abteilung I/20 – Grundsatz Personal, bestätigt. Die am Montag, den 4. Mai 2009 erschienenen Pflichtveröffentlichungen gem. § 10 (2) AUSG betreffend die o.g. Stellen wiesen jedoch jeweils nur einen einzigen männlichen Kandidaten aus, der in beiden Fällen als „in höchstem Ausmaß geeignet“ beurteilt wurde.

Jobbörse	https://www.bmf.gv.at/Service/AnnentJob/show_det.asp?Typ=...	HR Mag. Walter ZIEGLER, Vorsitzender und 1. DG-Vorsteher OR Mag. Manuela HAFNER, Mitglied und 2. DG-Vorsteher HR Klaus PLATZER, ZAUS und 1. DN-Vorsteher Heribert BAYER, GD und 2. DN-Vorsteher HR Dr. Elfiela FRITZ, Gleichstellungsbeauftragte												
<p>www.bmf.gv.at</p> <p>JOBBORSE - VERÖFFENTLICHUNGEN GEMÄSS § 10 ABS. 2 AUSG</p> <p>Die Finanzverwaltung sucht:</p> <p>1 Vorstand/Vorständin Bereich Leitung des Finanzamtes</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bewertung A18 ■ Dienststelle FA07 - Finanzamt Wien 9/18/19 Klosterneuburg ■ Dienstort Wien <table border="1"> <thead> <tr> <th>Eignung der BewerberInnen</th> <th>männlich</th> <th>wiehlich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>In höchstem Ausmaß geeignet</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>In hohem Ausmaß geeignet</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>In geringeren Ausmaß geeignet</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Begutachtungskommission</p>		Eignung der BewerberInnen	männlich	wiehlich	In höchstem Ausmaß geeignet	1		In hohem Ausmaß geeignet			In geringeren Ausmaß geeignet			<p>processus Copyright © 2009 Bundesministerium für Finanzen, Hinter Zollamtsstraße 2, 1030 Wien Tel. +43(0)1-51450-0</p> <p>1 von 1</p> <p>04.05.2009 19:27</p>
Eignung der BewerberInnen	männlich	wiehlich												
In höchstem Ausmaß geeignet	1													
In hohem Ausmaß geeignet														
In geringeren Ausmaß geeignet														

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten folgende

Anfrage

1. Wurden die Bewerbungen von Frau Mag. Kalcher als Vorständin des Finanzamtes FA07 – Finanzamt Wien 9/18/19 Klosterneuburg oder FA09 – Finanzamt Wien 1/23 bei den Ausschreibungen berücksichtigt?
2. Falls nein, warum nicht?
3. Falls ja, warum wurde Frau Mag. Kalcher im keinem der beiden Verfahren gelistet?
4. Gab es in den beiden Verfahren weitere Kandidaten, die nicht gelistet wurden? Wie viele?
5. Ist diese Praxis im BMF gängig?
6. Falls nein, wird es eine Wiederholung der Ausschreibung geben in der auch die Bewerbung von Frau Mag. Kalcher Berücksichtigung findet?



Wien am
29. Mai 2009